

Information/Anmeldung:

AUSBILDUNG PFLEGEASSISTENZ IN DER ALTENPFLEGE

Beginn: 14. September 2015

Informationen/Anmeldung ab 4. Mai 2015:



Oberstufenzentrum (OSZ) Gesundheit I

Schwyrer Straße 6/8

13349 Berlin

Tel.: 030-453080-11

E-Mail: andrea.walter@osz-gesundheit.de

www.osz-gesundheit.de

VORBEREITUNGSKURS DEUTSCH

Kursbeginn: 12. Januar 2015

Der Vorbereitungskurs zur Berufssprache Deutsch ist bei Bedarf Teil der Ausbildung. Er schließt mit der Prüfung Deutsch B2 ab.

Information und Anmeldung:



GFBM gGmbH

Lützowstraße 106

10785 Berlin

Tel.: 030-6177640

www.gfbm.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
Investition in Ihre Zukunft



...eine Chance durch Europa!



Senatsverwaltung
für Arbeit, Integration
und Frauen



Das Konzept für die Ausbildung *Pflegeassistenz mit Schwerpunkt Altenpflege* wurde entwickelt im Rahmen des Projektes „Fachkräftesicherung in der Altenpflege“ (ESF-Nr. 2014000279-2-N), gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen des Landes Berlin.

Der ESF-geförderte Sprachkurs wird über die Europäische Union sowie über das Land Berlin im Programm Qualifizierung vor Beschäftigung (ABG Arbeit in Berlin GmbH) finanziert.



Projektträger:



Gesellschaft für Arbeit,
Chancengleichheit
und Innovation



www.altenpflege-deine-chance.de

www.pflegebildungslandkarte.de



Berliner
Bündnis für
Altenpflege
Qualitäts- und Qualifizierungsoffensive für
Fachkräftesicherung in der Altenpflege

Berufsausbildung
landesrechtlich anerkannte

**Pflegeassistenz
mit Schwerpunkt Altenpflege**



Mehr Möglichkeiten als Sie glauben!

Sie möchten mit Menschen arbeiten? Sie wollen beruflich und finanziell auf eigenen Beinen stehen? Einen Job haben, der Spaß macht und sinnvoll ist? Dann ist der neue Beruf *Pflegeassistent mit Schwerpunkt Altenpflege* vielleicht genau das Richtige für Sie.

Einfühlungsvermögen

Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Menschen sind wichtige Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten. Das Knowhow können Sie lernen. Selbst wer keinen Abschluss hat, kann nach bestandem Eignungstest in die Ausbildung starten. Und wenn Sie die deutsche Sprache (noch) nicht gut beherrschen, weil Sie zugewandert sind, können Sie vor Beginn der Ausbildung einen Sprachkurs machen (s. Rückseite).

Pflegeassistent – ein Beruf mit Zukunft

Pflegeassistentinnen und -assistenten betreuen und pflegen alte Menschen in Altenwohn- und Pflegeheimen, in Kurzzeitpflegeeinrichtungen und bei ambulanten Pflegediensten. Sie arbeiten eigenverantwortlich in der Grundpflege und nehmen in Verantwortung einer Pflegefachkraft auch bestimmte Tätigkeiten in der Behandlungspflege wahr. Der Bedarf an Pflegeassistentinnen und -assistenten wird zukünftig noch steigen. Es ist ein Beruf mit Zukunft.

Berufsausbildung landesrechtlich anerkannte

Pflegeassistent mit Schwerpunkt Altenpflege

Eine gute Basis fürs Leben: Die berufliche Ausbildung

Diese Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit Sie loslegen können:

- ◆ Freude an der Arbeit mit Menschen
- ◆ Einfühlungsvermögen
- ◆ Bereitschaft zu körpernaher Arbeit
- ◆ Gesundheitliche Eignung
- ◆ Sprachkenntnisse Niveau B2 (GER) (*kann vor der Ausbildung erworben werden, s. Rückseite*)
- ◆ Berufsbildungsreife oder gleichwertiger Abschluss oder Teilnahme an einem Eignungstest (*Erwerb der Berufsbildungsreife ist ausbildungsbegleitend möglich*)
- ◆ Mindestens 3 Wochen berufliches Praktikum in einer Pflegeeinrichtung bei fehlender Vorerfahrung
- ◆ Infektionsschutzbelehrung

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert 18 Monate.

Förderung

Eine Förderung der Ausbildung über die Arbeitsagentur oder das Jobcenter ist möglich.

Ort

Die praxisbezogene Ausbildung erfolgt in einer Pflegeeinrichtung, der theoretische Unterricht an der staatlichen Berufsfachschule Altenpflege des OSZ Gesundheit I.

Beginn 14. September 2015

Job mit Zukunft

Mit den Kenntnissen, die in der Berufsausbildung vermittelt werden, bekommen Sie eine professionelle Grundlage für Ihren beruflichen Alltag. In der Ausbildung lernen Sie u.a.:

- ◆ Grundpflege
- ◆ Grundlagen der kultursensiblen Pflege
- ◆ Personenbezogene Pflege und Betreuung
- ◆ Erste Hilfe
- ◆ Gesprächsführung
- ◆ Hauswirtschaftliche Grundlagen
- ◆ Hygienemaßnahmen
- ◆ Rechtliche Rahmenbedingungen
- ◆ Teilnehmende ohne Schulabschluss erhalten zusätzlich allgemeinbildenden Unterricht zum Erwerb der Berufsbildungsreife.

Berufsabschluss

Die Ausbildung schließt mit einer theoretischen und praktischen Abschlussprüfung und landesrechtlicher Anerkennung als Pflegeassistentin oder Pflegeassistent mit Schwerpunkt Altenpflege ab.

Aufstiegsmöglichkeiten

Wenn Sie sich nach dem erfolgreichen Abschluss weiterqualifizieren möchten, gibt es die Möglichkeit, *Fachkraft für Altenpflege* zu werden. Mit Ihrem Abschluss in der Pflegeassistentenz verkürzen Sie die Ausbildung um ein Jahr!